

Das im Rahmen der Exzellenzinitiative des Bundes und der Länder erneut geförderte **International Graduate Centre for the Study of Culture (GCSC)** der Justus-Liebig-Universität Gießen bietet eine strukturierte kulturwissenschaftliche Doktorandenausbildung in drei Jahren. Auf der Basis von über 10 Jahren Erfahrung in der Förderung herausragender WissenschaftlerInnen am Anfang ihrer Karriere plant das GCSC den systematischen Ausbau der Forschungs- und Qualifikationsangebote für promovierte KulturwissenschaftlerInnen auf dem Weg zu ihrer ersten (Junior-)Professur und vergleichbaren Stellen.

Zum 1. Oktober 2013 besetzt das GCSC **1 ganze Stelle als**

**Wissenschaftliche/r Mitarbeiterin/Mitarbeiter  
(Research-Team-Stelle)**

Bei Vorliegen der tariflichen Voraussetzungen erfolgt die Vergütung nach Entgeltgruppe 13 Tarifvertrag Hessen (TV-H). Die Stelle wird zunächst für zwei Jahre vergeben und kann bei erfolgreicher Evaluation um ein weiteres Jahr verlängert werden.

Zu den **Aufgaben** der Research-Team-Stelle gehören:

- Eigenständige Bearbeitung eines Postdoc-Forschungsprojekts, das einen erkennbaren Beitrag zum Forschungsprofil des GCSC leistet und an der Justus-Liebig-Universität betreut werden kann
- Mitarbeit in mindestens zwei der Research Areas bzw. Arbeitsgruppen zu „emerging topics“ des GCSC. In einer Research Area bzw. Arbeitsgruppe wird ein besonders herausgehobenes Engagement erwartet, insbesondere durch die Initiierung, Koordination und Dokumentation von kollaborativen Forschungsprojekten wie Tagungen, Publikationen o.ä.
- Übernahme von Mentoring- und Qualifizierungs-Aufgaben für DoktorandInnen
- Koordination und Weiterentwicklung der Kooperationen mit nationalen Partnerinstitutionen

Das GCSC bietet Postdocs ein attraktives Forschungsumfeld mit großen Gestaltungsmöglichkeiten für individuelle sowie für kollaborative Forschungsprojekte. Darüber hinaus entwickelt das GCSC derzeit ein zielgruppengerechtes Qualifikationsangebot für Postdocs auf dem Weg zu ihrer ersten (Junior-)Professur, das sie aktiv mitgestalten können. Im Rahmen des GCSC Teaching Centre besteht die Möglichkeit zur systematischen hochschuldidaktischen Qualifizierung; in Abstimmung mit den kulturwissenschaftlichen Fachbereichen besteht die Möglichkeit, Erfahrungen in der grundständigen Lehre zu sammeln bzw. zu vertiefen.

**Anforderungsprofil:** Sie verfügen über ein mit Prädikat abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium, eine herausragende Promotion im Bereich der Geistes-, Sozial- und Kulturwissenschaften sowie ein exzellentes kulturwissenschaftliches Forschungsprojekt (Exposé), das dem Forschungsprofil des GCSC zugeordnet werden kann. Besonders erwünscht sind in der aktuellen Ausschreibungsperiode Bewerbungen von SozialwissenschaftlerInnen mit einer kulturwissenschaftlichen Ausrichtung. Eine internationale Forschungsperspektive bzw. internationale Erfahrungen sind von Vorteil. Arbeitssprachen am GCSC sind deutsch und englisch. BewerberInnen müssen mindestens

eine dieser Sprachen verhandlungssicher beherrschen, ggf. wird die Bereitschaft erwartet, die zweite Sprache innerhalb von 6 Monaten bis zum Sprachniveau B1 zu vertiefen.

Das GCSC hat seine Forschungsschwerpunkte in folgenden Research Areas\*: Research Area 1: Cultural Memory Studies | Research Area 2: Cultural Narratologies | Research Area 3: Cultural Transformation and Performativity Studies | Research Area 4: Visual and Material Culture Studies | Research Area 5: Media and Multiliteracy Studies | Research Area 6: Cultural Identities | Research Area 7: Global Studies and Politics of Space | Research Area 8: Cultures of Knowledge, Research and Education.

Darüber hinaus etabliert das GCSC derzeit Arbeitsgruppen zu "emerging topics", die eine weitere Dynamisierung des Forschungsspektrums befördern sollen und Verknüpfungen zu Nachbardisziplinen etablieren und vertiefen. Erste Arbeitsgruppen finden sich an den Schnittstellen von Kulturwissenschaften mit Ökonomie, Ökologie, Life Sciences und Recht.

Die Justus-Liebig-Universität Gießen strebt einen höheren Anteil von Frauen im Wissenschaftsbereich an; deshalb bitten wir qualifizierte Wissenschaftlerinnen nachdrücklich, sich zu bewerben. Die Justus-Liebig-Universität versteht sich als eine familiengereichte Hochschule. Bewerberinnen und Bewerber mit Kindern sind willkommen. Bewerbungen Schwerbehinderter werden - bei gleicher Eignung – bevorzugt.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe des Aktezeichens 691/60107/Z bis zum **01. März 2013** über unsere Online-Bewerbungsplattform an uns. **Alle Informationen zu unserem zweistufigen Online-Bewerbungsverfahren finden Sie im Internet unter: <http://gcsc.uni-giessen.de/application>.**

Bewerbungen Schwerbehinderter werden – bei gleicher Eignung – bevorzugt. Wir bitten, Bewerbungen nur in Kopie vorzulegen, da diese nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgesandt werden.

Wenn Sie Fragen zur Ausschreibung haben, wenden Sie sich bitte an [gcsc-application@uni-giessen.de](mailto:gcsc-application@uni-giessen.de).

Ausführliche Informationen und persönliche Beratung bieten wir Ihnen an unserem Informationstag am **28. Januar 2013** im International Graduate Centre for the Study of Culture (GCSC), Justus-Liebig-Universität Gießen, Alter Steinbacher Weg 38, 35394 Gießen. Bitte melden Sie sich ggf. online zur Teilnahme am Informationstag an.

\* s. dazu <http://gcsc.uni-giessen.de> bzw. <http://gcsc.uni-giessen.de/research>